



Spindschloss M610 mit Tastatur (M610 TA03 / M610 TA03 pro)

Bedienungsanleitung

Inhalt

Seite

Allgemeine Systembeschreibung / Funktionsbeschreibung	2
Sicherheitshinweise / Pflege & Wartung / Technische Daten	3
Komponenten des Schließsystems & Verpackungsinhalt	4
Abmessungen	5
Inbetriebnahme & Batteriewechsel / Notstromversorgung	6
Montage des Schließsystems	7
Aufbau der Tastatur TA03 / Abfrage der Riegelendlage	9
Werksauslieferungszustand / Öffnen & Schließen im Free-Code Modus.....	10
Umschalten in den Fix-Code Modus / Öffnen & Schließen im Fix-Code Modus.....	11
Ändern des Fix-Codes durch den Benutzer / Umschalten in den Free-Code Modus....	12
Ändern des Master-Codes	13
Ändern des Notöffnungs-Codes	14
Notöffnung / Zurücksetzen in den Werksauslieferungszustand	15
Automatisches Schließen im Fix-Code Modus.....	16
Automatisches Öffnen im Free-Code Modus	17
Akustische Signale aktivieren und deaktivieren / Konfiguration per NFC-App beim M610 TA03 pro	18
Batteriewarnung.....	19
Update der Firmware / Entsorgung.....	20

ALLGEMEINE SYSTEMBESCHREIBUNG

Bei dem Schließsystem M610 TA03 / M610 TA03 pro handelt es sich um ein Spindschloss mit einem motorisch angetriebenen Verschlussriegel, das für den Einsatz im Inneren von Gebäuden bestimmt ist. Beim M610 TA03 pro kann die Konfiguration manuell oder mit Hilfe der LEHMANN Config App auf einem Smartphone erfolgen. Diese Bedienungsanleitung vermittelt Ihnen Informationen, um das Schließsystem fehlerfrei bedienen zu können. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer gut zugänglichen Stelle auf. Die nicht bestimmungsmäßige Verwendung kann das Schließsystem zerstören und führt zum Verlust jeglicher Gewährleistungsansprüche.

Text und Grafik wurden für Sie mit Sorgfalt aufbereitet. Für dennoch auftretende Fehler wird keine Haftung übernommen. Änderungen des herstellerbedingten Lieferumfangs sowie der technischen Daten sind auch ohne vorherige Ankündigung möglich.

Diese Anleitung darf in keiner Form (Druck, Fotokopie etc.), auch nicht auszugsweise, ohne schriftliche Genehmigung der LEHMANN Vertriebsgesellschaft mbH reproduziert werden.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Mit dem Schließsystem können Sie Ihren Spind komfortabel motorisch ent- und verriegeln. Das Schließsystem verfügt über zwei Betriebsmodi.

Betriebsmodus 1: Free-Code

Der Benutzer wählt seinen individuellen Code (3 bis 10 Stellen) zum Öffnen und Schließen. In diesem Betriebsmodus wird der Code wieder gelöscht, sobald der Benutzer seinen Spind wieder öffnet. Somit kann der nachfolgende Benutzer seinen neuen individuellen Code wählen.

Betriebsmodus 2: Fix-Code

Der Benutzer kann das Schloss nur mit einem fest eingestellten Code (3 bis 10 Stellen) öffnen und schließen.

ACHTUNG: Installieren Sie das Schließsystem nur im entriegelten Zustand. Die entsprechende mechanische Anbindung des Schließsystems an Ihren Spind entnehmen Sie bitte den Einbauhinweisen Ihres Möbelherstellers. Führen Sie alle Programmiervorgänge und Funktionskontrollen bei geöffneter Schranktür durch. Im Falle einer Fehlfunktion haben Sie somit immer den Zugriff auf alle Systemkomponenten.



SICHERHEITSHINWEISE

- Verpacken Sie die Batterien für den Transport des Schlosses so, dass kein Kurzschluss entstehen kann (Explosions- und Brandgefahr).
- Beim Einlegen der Batterien achten Sie auf die korrekte Polung und Lage.
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien und Verpackungsmaterial gemäß den landesüblichen gesetzlichen Vorschriften (siehe S. 20, „Entsorgung“).
- Die Batterien nicht erwärmen, zerlegen oder kurzschließen.
- Werfen Sie Batterien niemals in offenes Feuer.
- Die Batterien dürfen nicht geladen werden.
- Batterien und Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- Personen, die Batterien verschluckt haben, müssen unverzüglich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
- Beschädigte oder undichte Batterien können zu Verätzungen und Vergiftungen führen.

PFLEGE & WARTUNG

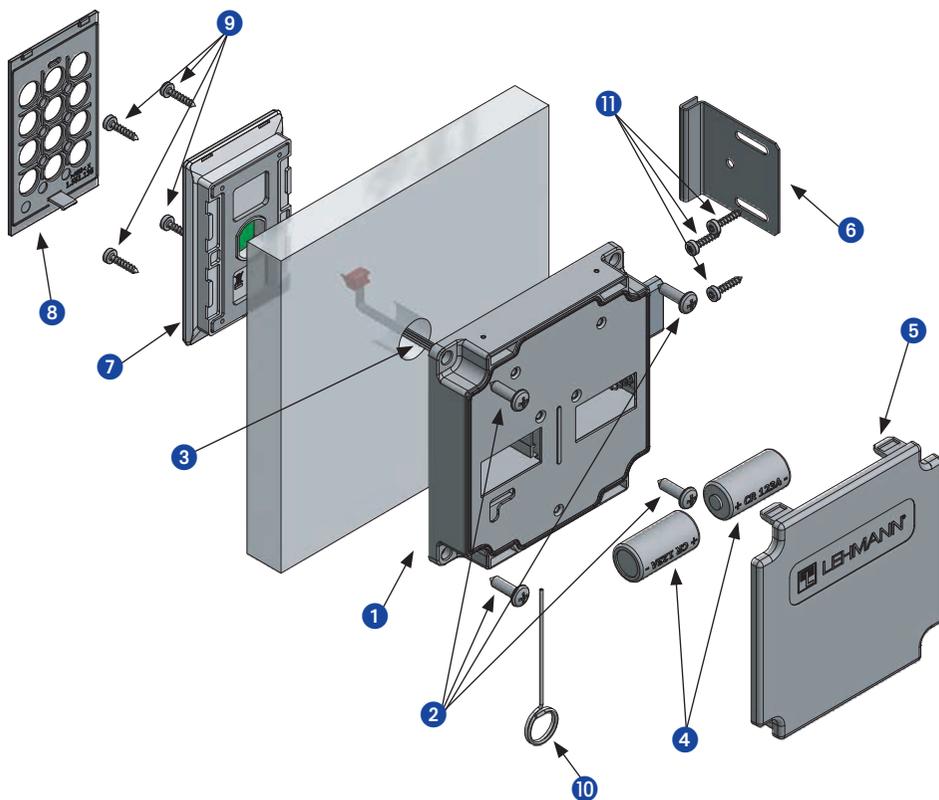
- Schützen Sie die Komponenten des Schließsystems vor Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie das Schließsystem nur mit einem sauberen, weichen und leicht angefeuchteten Tuch.
- Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel, die Schleif- oder Lösungsmittel enthalten. Glasreiniger, Verdünnung, Alkohol, Benzin oder Flüssigkeiten, die Ammoniak enthalten sind für die Reinigung nicht geeignet.
- Eine unsachgemäße Behandlung von allen elektronischen und mechanischen Komponenten, die von diesem Benutzerhandbuch abweichen, können zu Fehlfunktionen führen.
- Wechseln Sie die Batterien rechtzeitig. Spätestens jedoch, wenn die Batteriewarnung an der Tastatur aufleuchtet.

TECHNISCHE DATEN

Energieversorgung	Batterietyp: 2 x CR123A
Betriebstemperatur	-5 °C bis +60 °C
Lagerungstemperatur	-25 °C bis +70 °C
Typenbezeichnung	Spindschloss M610: SLI2CBM6 Spindschloss M610 pro: SLI2CPM6 Tastatur TA03: MAIIC3M6

KOMPONENTEN DES SCHLISSSYSTEMS & VERPACKUNGSINHALT

Bitte beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung für unterschiedliche Produktvarianten gilt. Der Verpackungsinhalt richtet sich daher nach der jeweiligen Produktvariante. Die hier gezeigten Produktvarianten und Montageempfehlungen sind für Möbel mit einer Holzstärke von 19 mm gedacht. Bei abweichenden Holzstärken und Materialien müssen die Schrauben zur Befestigung des Schlosses und der Tastatur angepasst werden.

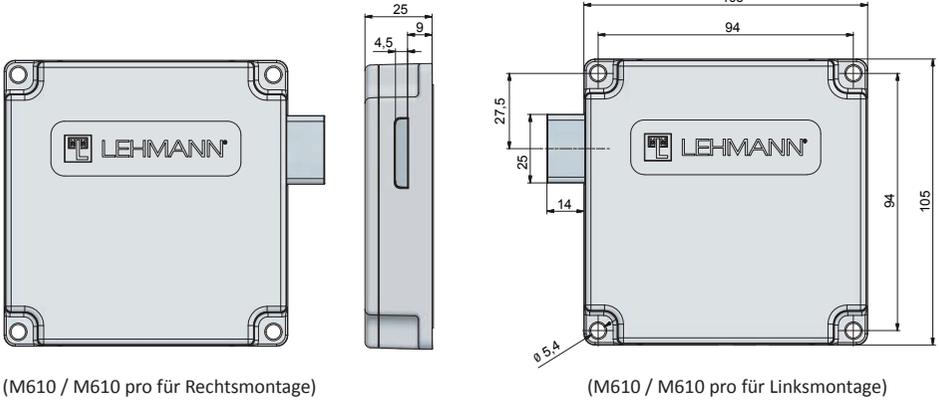


Komponenten:

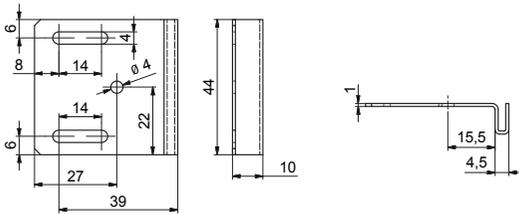
- | | |
|---|--|
| 1. Spindschloss M610 / M610 pro | 7. Tastatur TA03 |
| 2. 4 x Linsenkopfschraube (4,5 x 16 mm) | 8. Blende der Tastatur TA03 |
| 3. Verbindungskabel | 9. 4 x Flachkopf-Schraube (3,0 x 15 mm) |
| 4. 2 x Batterie (CR123A) | 10. Auslösenadel |
| 5. Batteriefachdeckel für M610 / M610 pro | 11. 3 x Flachkopf-Schraube (3,0 x 15 mm) für Schließwinkel,
nur in Einzelverpackung enthalten |
| 6. Schließwinkel 4516 | |

ABMESSUNGEN

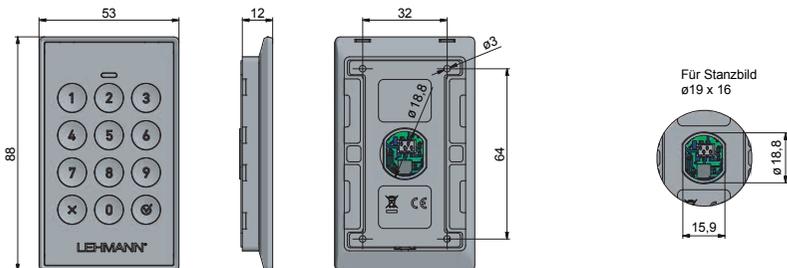
Spindschloss M610 / M610 pro



Schließwinkel 4516

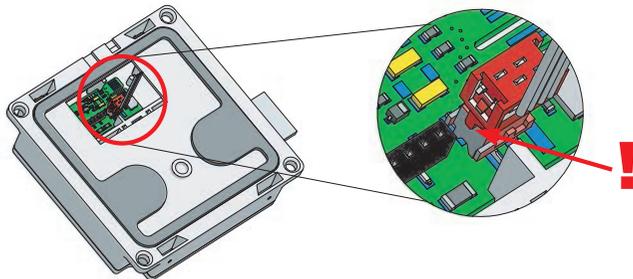


Tastatur TA03 ohne Beschriftungs-Clip



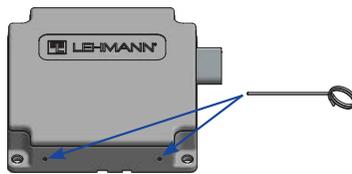
INBETRIEBNAHME & BATTERIEWECHSEL

Stellen Sie sicher, dass Schloss und Tastatur korrekt mit dem Verbindungskabel miteinander verbunden sind. Achten Sie dabei auf die lagerichtige Verbindung der Stecker und Buchsen.



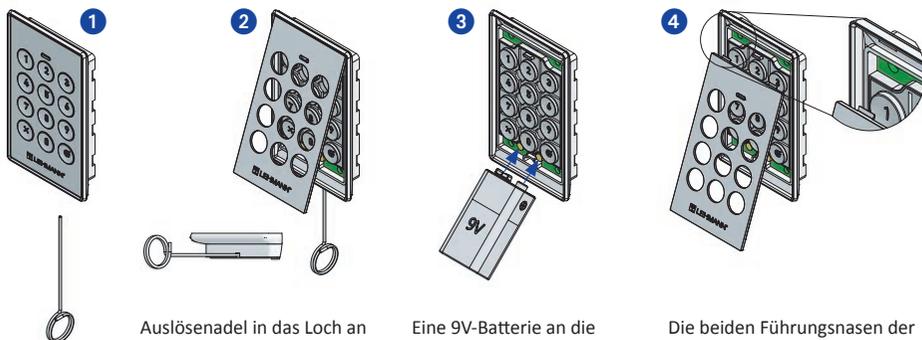
ACHTUNG: Verwenden Sie ausschließlich zwei Primär-Batterien des Typs CR123A!

Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, indem Sie die Auslösenadel in die kleinen Löcher an der Unter- bzw. Oberseite des Schlossgehäuses drücken und den Deckel entrasten. Heben Sie den Deckel gleichzeitig ab. Legen Sie zwei Batterien vom Typ CR123A lagerichtig in die Steuerelektronik. Stellen Sie sicher, dass die Batterien mit korrekter Polung in das Batteriefach eingelegt werden. Schließen Sie den Batteriefachdeckel. Drücken Sie hierfür den Batteriefachdeckel auf, bis dieser an allen vier Rastpositionen einrastet.



NOTSTROMVERSORGUNG

Das Schließsystem verfügt über die Möglichkeit einer Notstromversorgung für den Fall, dass die Batterien komplett entleert sein sollten.



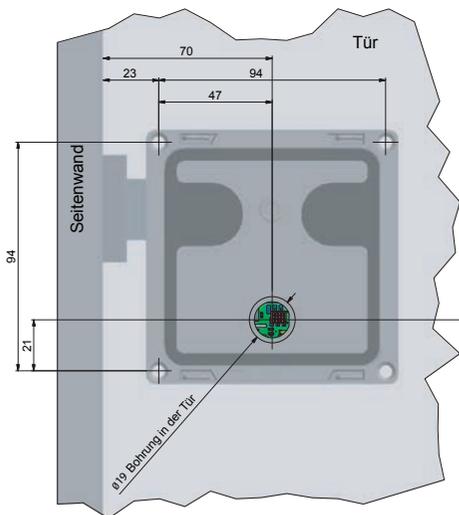
1 Auslösenadel in das Loch an der Unterseite einstecken und den Auslöse-punkt drücken bis die Blende entrastet. Anschließend die Blende hochheben.

3 Eine 9V-Batterie an die Kontakte der Tastatur halten und währenddessen Code bzw. Notöffnungs-Code zur Öffnung des Schlosses eingeben. Korrekte Polung beachten!

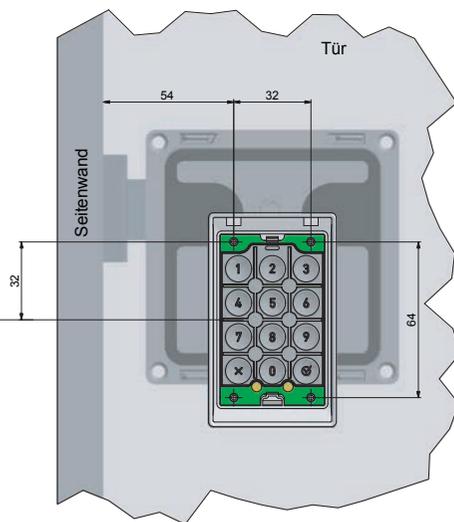
4 Die beiden Führungsnasen der Blende in die Aussparungen bringen. Blende andrücken, bis diese einrastet.

MONTAGE DES SCHLIESSYSTEMS

Position des Spindschlosses M610 / M610 pro

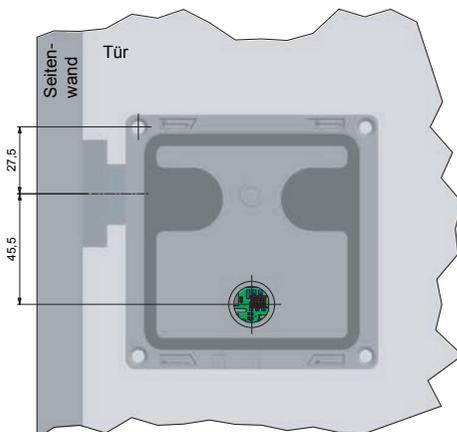
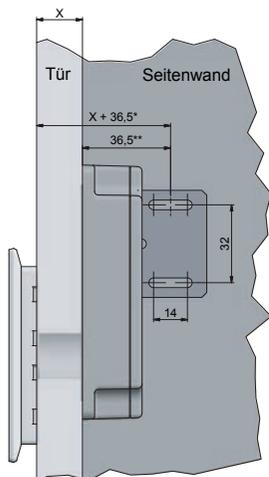


Position der Tastatur TA03



Exemplarische Abbildungen für die Montage an einer rechten Tür.

Position des Schließwinkels 4516

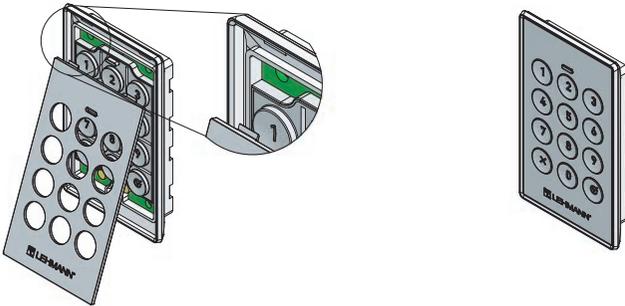


Tür einschlagend*

Tür aufschlagend**

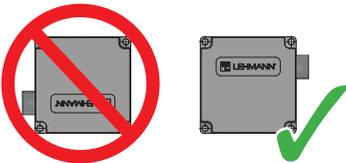
X = Türstärke

Um die Blende an der bereits montierten Tastatur TA03 zu befestigen, bringen Sie die beiden Führungsnasen der Blende in die Aussparungen und drücken die Blende an, bis sie einrastet.

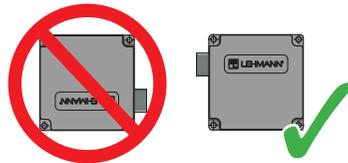


Montage-Hinweise:

- Verwenden Sie bei der Montage des Spindschlosses sowie der Tastatur und des Schließwinkels keine Senkkopf-Schrauben.
- Für die Montage des Schließwinkels werden Flachkopf-Schrauben (3,0 x 15 mm) empfohlen (nur im Lieferumfang der Einzelverpackung enthalten).
- ACHTUNG: Eine Dichtigkeit bzgl. Spritzwasser- und Staubschutz kann nur gewährleistet werden, wenn das Schloss und die Tastatur nach der Montage vollständig auf der Möbeloberfläche (ausgenommen Omega-Profile) anliegen.
- Das Spindschloss M610 / M610 pro gibt es in zwei Ausführungen (Rechts- oder Linksmontage).
- Beachten Sie bei der Montage die korrekte Einbaulage des Schlosses und der Tastatur TA03.
- Ziehen Sie die Schrauben handfest an.

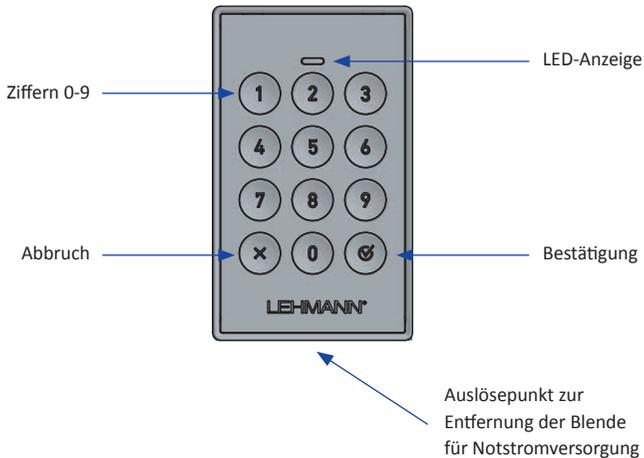


M610 / M610 pro für Montage an rechter Tür
(Frontansicht auf Schloss)



M610 / M610 pro für Montage an linker Tür
(Frontansicht auf Schloss)

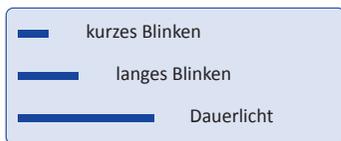
AUFBAU DER TASTATUR TA03



Mit der Abbruch-Taste (X) können Sie jeden Vorgang jederzeit abbrechen. Beim Drücken der Abbruch-Taste blinkt die LED-Anzeige einmal kurz rot. Bereits getätigte Eingaben werden verworfen.

Achten Sie bei der Bedienung besonders darauf, dass jeder Tastendruck durch ein Lichtsignal an der LED-Anzeige quittiert wird! Erscheint kein Lichtsignal, wurde der Tastendruck nicht akzeptiert.

Die optischen Lichtsignale werden in der Farbe und wie nachfolgend dargestellt in der Dauer unterschieden:



Hinweise:

Erfolgt während der Eingabe eines Codes oder bei der Eingabe während eines Programmiervorganges kein weiterer Tastendruck, werden die bereits getätigten Eingaben nach 30 Sekunden verworfen. Ein bereits gespeicherter Code bleibt gültig.

Nach der dritten Eingabe eines ungültigen Codes wird die Möglichkeit zur weiteren Eingabe für 30 Sekunden gesperrt und die LED-Anzeige blinkt neunmal rot. Während der Sperre blinkt die LED-Anzeige einmal kurz rot, wenn eine Taste gedrückt wird.

ABFRAGE DER RIEGELENDLAGE

Das Schließsystem verfügt über eine Plausibilitätskontrolle der Riegelbewegung. Liegt die Motorlaufzeit beim Verschießen nicht im erwarteten Bereich, so blinkt die LED-Anzeige viermal rot. Das Schloss ist nicht korrekt verschlossen. Überprüfen Sie die korrekte Position des Schlosses und des Schließwinkels.

WERKSAUSLIEFERUNGSZUSTAND

Für das Schließsystem gilt folgender Werksauslieferungszustand:

- Free-Code Modus
- Der Riegel des Schließsystems befindet sich in der Position geöffnet
- Master-Code: 9-0-8-0-7-0-5-5-5-5
- Notöffnungs-Code: 1-0-1-0-5
- Akustische Signale sind deaktiviert
- Automatisches Schließen ist deaktiviert
- Automatisches Öffnen ist deaktiviert

ACHTUNG: Es wird dringend empfohlen, den werksseitigen Master- und Notöffnungs-Code zu ändern!

ÖFFNEN & SCHLIESSEN IM FREE-CODE MODUS

Das Schloss muss in der Position offen sein.

Zum Schließen können Sie einen beliebigen 3- bis 10-stelligen Code eingeben. Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass die LED-Anzeige jeden Tastendruck quittiert.

Schließen (Beispiel-Code: 1-4-5-6)

Tasten



Anzeige



Schloss schließt.

Öffnen (Beispiel-Code: 1-4-5-6)

Tasten



Anzeige



Schloss öffnet.

Durch Eingabe des korrekten Codes wird der vorherige Code nach dem Öffnen gelöscht. Das Schloss kann nun wieder mit einem beliebigen 3- bis 10-stelligen Code geschlossen werden.

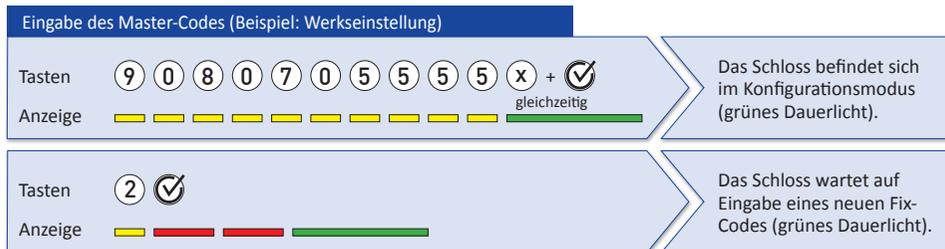
Wird ein ungültiger Code eingegeben, blinkt die LED-Anzeige dreimal kurz rot.

UMSCHALTEN IN DEN FIX-CODE MODUS

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen.

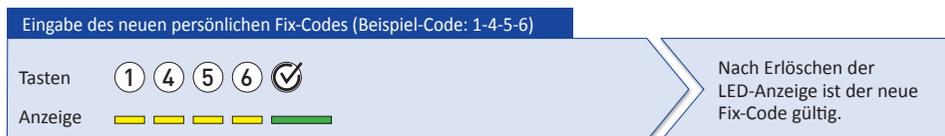
Der Fix-Code muss 3- bis 10-stellig sein.

Sollten Sie den werksseitigen Master-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Master-Code ein. Zur Bestätigung des Master-Codes drücken Sie die Tasten (X) + (✓) gleichzeitig.



Die LED-Anzeige blinkt zunächst nach Drücken der Bestätigungs-Taste zweimal lange rot und leuchtet anschließend permanent grün, bis ein neuer Fix-Code eingegeben wurde.

Geben Sie nun sofort Ihren neuen persönlichen Fix-Code ein. Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass die LED-Anzeige jeden Tastendruck quittiert.

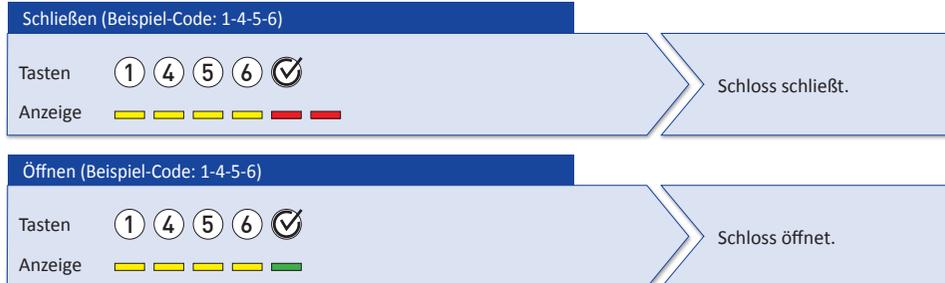


Bei Abbruch der Eingabe mit der Abbruch-Taste oder bei einer Eingabe eines nicht korrekten Codes (ungültige Code-Länge) ist automatisch der Code 1-2-3 gültig. In diesem Fall blinkt die LED-Anzeige zehnmal kurz rot.

Überprüfen Sie bei geöffnetem Schrank, dass der Code korrekt angenommen wurde.

Durch das Umschalten in den Fix-Code Modus wird die eventuell zuvor aktivierte Funktion „Automatisches Öffnen im Free-Code Modus“ oder „Automatisches Schließen im Fix-Code Modus“ deaktiviert.

ÖFFNEN & SCHLIESSEN IM FIX-CODE MODUS



Wird ein ungültiger Code eingegeben, blinkt die LED-Anzeige dreimal kurz rot.

ÄNDERN DES FIX-CODES DURCH DEN BENUTZER

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen.

Der Fix-Code muss 3- bis 10-stellig sein.

Sollten Sie den Fix-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Code ein.

Der bisherige Code wird mit einer gültigen Eingabe des neuen Codes überschrieben.

Eingabe des gültigen Fix-Codes (Beispiel-Code: 1-4-5-6)

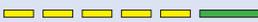
Tasten **1** **4** **5** **6** **X** + **✓**
Anzeige  gleichzeitig

Das Schloss erwartet die Eingabe des neuen Fix-Codes (grünes Dauerlicht).

Die LED-Anzeige leuchtet nach der gleichzeitigen Eingabe der Tasten **X** + **✓** permanent grün, bis ein neuer Fix-Code eingegeben wurde.

Geben Sie nun sofort Ihren neuen persönlichen Fix-Code ein. Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass die LED-Anzeige jeden Tastendruck quittiert.

Eingabe des neuen Fix-Codes (Beispiel-Code: 1-2-3-4-5)

Tasten **1** **2** **3** **4** **5** **✓**
Anzeige 

Nach Erlöschen der LED-Anzeige ist der neue Fix-Code gültig.

Wird der neue Code nicht korrekt eingegeben, bleibt der bisherige Code gültig. In diesem Fall blinkt die LED-Anzeige zehnmal kurz rot.

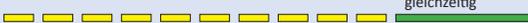
Überprüfen Sie bei geöffnetem Schrank, dass der Code korrekt angenommen wurde (siehe Seite 12, „Öffnen & Schließen im Fix-Code Modus“).

UMSCHALTEN IN DEN FREE-CODE MODUS

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen.

Sollten Sie den werksseitigen Master-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Master-Code ein. Zur Bestätigung des Master-Codes drücken Sie die Tasten **X** + **✓** gleichzeitig.

Eingabe des Master-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten **9** **0** **8** **0** **7** **0** **5** **5** **5** **5** **X** + **✓**
Anzeige  gleichzeitig

Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus (grünes Dauerlicht).

Tasten **1** **✓**
Anzeige 

Nach Erlöschen der LED-Anzeige ist der Free-Code Modus aktiviert.

Nach dem erfolgreichen Umschalten in den Free-Code Modus können Sie das Schloss mit einem beliebigen Code bedienen (siehe Seite 11, „Öffnen & Schließen im Free-Code Modus“).

Durch das Umschalten in den Free-Code Modus wird die eventuell zuvor aktivierte Funktion „Automatisches Schließen im Fix-Code Modus“ oder „Automatisches Öffnen im Free-Code Modus“ deaktiviert.

ÄNDERN DES MASTER-CODES

Es wird dringend empfohlen, den werksseitigen Master-Code zu ändern und dabei einen möglichst langen und sicheren Master-Code zu wählen.

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen.

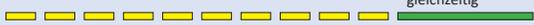
Der Master-Code muss 3- bis 10-stellig sein.

Sollten Sie den werksseitigen Master-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Master-Code ein. Zur Bestätigung des Master-Codes drücken Sie die Tasten **(X)** + **(✓)** gleichzeitig.

Eingabe des Master-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten **9 0 8 0 7 0 5 5 5 5** **(X)** + **(✓)**
gleichzeitig

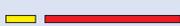
Anzeige



Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus (grünes Dauerlicht).

Tasten **5** **(✓)**

Anzeige



Das Schloss erwartet die erste Eingabe des neuen Master-Codes (rotes Dauerlicht).

Die LED-Anzeige leuchtet nach Drücken der Bestätigungs-Taste permanent rot, bis ein neuer Master-Code das erste Mal eingegeben wurde.

Geben Sie nun sorgfältig den neuen Master-Code zweimal nacheinander ein. Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass die LED-Anzeige jeden Tastendruck quittiert.

Eingabe des neuen Master-Codes (Beispiel-Code: 6-0-1-9-7)

Tasten **6 0 1 9 7** **(✓)**

Anzeige



Das Schloss erwartet die zweite Eingabe des neuen Master-Codes (grünes Dauerlicht).

Wiederholte Eingabe des neuen Master-Codes (Beispiel-Code: 6-0-1-9-7)

Tasten **6 0 1 9 7** **(✓)**

Anzeige



Nach Erlöschen der LED-Anzeige ist der neue Master-Code gültig.

Wurde der neue Master-Code zweimal korrekt eingegeben, blinkt die LED-Anzeige einmal lange grün. Der neue Master-Code ist gültig. In allen anderen Fällen blinkt die LED-Anzeige zehnmal kurz rot. Der neue Master-Code wurde nicht angenommen. Der bisherige Master-Code ist weiterhin gültig.

Führen Sie sofort eine Funktionsprüfung mit dem neuen Master-Code durch.

ÄNDERN DES NOTÖFFNUNGS-CODES

Es wird dringend empfohlen, den werksseitigen Notöffnungs-Code zu ändern und einen möglichst langen und sicheren Notöffnungs-Code zu wählen.

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen.

Der Notöffnungs-Code muss 3- bis 10-stellig sein.

Sollten Sie den werksseitigen Master-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Master-Code ein. Zur Bestätigung des Master-Codes drücken Sie die Tasten (X) + (✓) **gleichzeitig**.

Eingabe des Master-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten 9 0 8 0 7 0 5 5 5 5 (X) + (✓)
Anzeige 

Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus (grünes Dauerlicht).

Tasten 4 (✓)

Anzeige 

Das Schloss erwartet die erste Eingabe des neuen Notöffnungs-Codes (rotes Dauerlicht).

Die LED-Anzeige leuchtet nach Drücken der Bestätigungs-Taste permanent rot, bis ein neuer Notöffnungs-Code das erste Mal eingegeben wurde.

Geben Sie nun sorgfältig den neuen Notöffnungs-Code zweimal nacheinander ein. Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass die LED-Anzeige jeden Tastendruck quittiert.

Eingabe des neuen Notöffnungs-Codes (Beispiel-Code: 1-2-3-0-0)

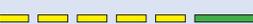
Tasten 1 2 3 0 0 (✓)

Anzeige 

Das Schloss erwartet die zweite Eingabe des neuen Notöffnungs-Codes (grünes Dauerlicht).

Wiederholte Eingabe des neuen Notöffnungs-Codes (Beispiel-Code: 1-2-3-0-0)

Tasten 1 2 3 0 0 (✓)

Anzeige 

Nach Erlöschen der LED-Anzeige ist der neue Notöffnungs-Code gültig.

Wurde der neue Notöffnungs-Code zweimal korrekt eingegeben, erscheint ein grünes Lichtsignal. Der neue Notöffnungs-Code ist gültig. In allen anderen Fällen blinkt die LED-Anzeige zehnmal kurz rot. Der neue Notöffnungs-Code wurde nicht angenommen. Der bisherige Notöffnungs-Code ist weiterhin gültig.

Führen Sie sofort eine Funktionsprüfung mit dem neuen Notöffnungs-Code durch.

NOTÖFFNUNG

Sollten Sie den werksseitigen Notöffnungs-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Notöffnungs-Code ein.

Eingabe des gültigen Notöffnungs-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten

1 0 1 0 5 ✓

Anzeige



Schloss öffnet.

Nach der Notöffnung im Fix-Code Modus kann das Schloss wieder normal mit dem zuvor programmierten Fix-Code verwendet werden. Sofern der Fix-Code geändert werden soll, folgen Sie den Anweisungen unter „Ändern des Fix-Codes durch den Benutzer“ oder unter „Umschalten in den Fix-Code Modus“.

Nach der Notöffnung im Free-Code Modus kann das Schloss wieder normal genutzt werden (siehe Seite 11, „Öffnen & Schließen im Free-Code Modus“).

Wird ein ungültiger Notöffnungs-Code eingegeben, blinkt die LED-Anzeige dreimal kurz rot.

ZURÜCKSETZEN IN DEN WERKSAUSLIEFERUNGSZUSTAND

Wird das Zurücksetzen in den Werksauslieferungszustand durchgeführt, werden alle hinterlegten persönlichen Codes und Einstellungen verworfen.

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen. Führen Sie ggf. eine Notöffnung durch, um das Schloss zu öffnen.

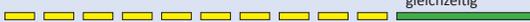
Sollten Sie den werksseitigen Master-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Master-Code ein. Zur Bestätigung des Master-Codes drücken Sie die Tasten (X) + (✓) gleichzeitig.

Eingabe des Master-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten

9 0 8 0 7 0 5 5 5 5 X + ✓
gleichzeitig

Anzeige

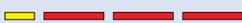


Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus (grünes Dauerlicht).

Tasten

0 ✓

Anzeige



Das Zurücksetzen in den Werksauslieferungszustand ist nach Erlöschen der LED-Anzeige erfolgt.

AUTOMATISCHES SCHLIESSEN IM FIX-CODE MODUS

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen. Diese Funktion wird nur im Fix-Code Modus aktiviert. Sollten Sie den werksseitigen Master-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Master-Code ein. Zur Bestätigung des Master-Codes drücken Sie die Tasten (X) + (✓) **gleichzeitig**.

Eingabe des Master-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten 9 0 8 0 7 0 5 5 5 5 (X) + (✓)
Anzeige

Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus (grünes Dauerlicht).

Tasten 6 (✓)

Anzeige

Das Schloss wartet auf die Auswahl einer Zeitspanne (rotes Dauerlicht).

Wählen Sie, nach welcher Zeitspanne das Schloss automatisch schließen soll.

Wahl der Zeitspanne

Automatisches Schließen

Tasten 0 (✓)

Anzeige

ist ausgeschaltet

Tasten 1 (✓)

Anzeige

nach 10 Sekunden

Tasten 2 (✓)

Anzeige

nach 30 Sekunden

Tasten 3 (✓)

Anzeige

nach 1 Minute

Tasten 4 (✓)

Anzeige

nach 5 Minuten

Tasten 5 (✓)

Anzeige

nach 15 Minuten

Tasten 6 (✓)

Anzeige

nach 1 Stunde

Tasten 7 (✓)

Anzeige

nach 6 Stunden

Tasten 8 (✓)

Anzeige

nach 12 Stunden

Tasten 9 (✓)

Anzeige

nach 24 Stunden

Beachten Sie, dass es zu leichten Abweichungen in der Zeitspanne kommen kann. Eine sekundengenaue Messung ist nicht möglich. Bei einem Wechsel in den Free-Code Modus wird diese Funktion automatisch deaktiviert.

AUTOMATISCHES ÖFFNEN IM FREE-CODE MODUS

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen. Diese Funktion wird nur im Free-Code Modus aktiviert. Sollten Sie den werksseitigen Master-Code bereits geändert haben, geben Sie an dieser Stelle Ihren gültigen Master-Code ein. Zur Bestätigung des Master-Codes drücken Sie die Tasten **(X) + (✓) gleichzeitig**.

Eingabe des Master-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten **9 0 8 0 7 0 5 5 5 5 (X) + (✓)**
 Anzeige  gleichzeitig

Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus (grünes Dauerlicht).

Tasten **6 (✓)**
 Anzeige 

Das Schloss wartet auf die Auswahl einer Zeitspanne (rotes Dauerlicht).

Wählen Sie, nach welcher Zeitspanne das Schloss automatisch öffnen soll.

Wahl der Zeitspanne

Automatisches Öffnen

Tasten **0 (✓)**
 Anzeige 

ist ausgeschaltet

Tasten **1 (✓)**
 Anzeige 

nach 5 Minuten

Tasten **2 (✓)**
 Anzeige 

nach 15 Minuten

Tasten **3 (✓)**
 Anzeige 

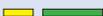
nach 30 Minuten

Tasten **4 (✓)**
 Anzeige 

nach 1 Stunde

Tasten **5 (✓)**
 Anzeige 

nach 6 Stunden

Tasten **6 (✓)**
 Anzeige 

nach 12 Stunden

Tasten **7 (✓)**
 Anzeige 

nach 24 Stunden

Tasten **8 (✓)**
 Anzeige 

nach 48 Stunden

Tasten **9 (✓)**
 Anzeige 

nach 7 Tagen

Beachten Sie, dass es zu leichten Abweichungen in der Zeitspanne kommen kann. Eine sekundengenaue Messung ist nicht möglich. Bei einem Wechsel in den Fix-Code Modus wird diese Funktion automatisch deaktiviert.

AKUSTISCHE SIGNALE AKTIVIEREN UND DEAKTIVIEREN

Das Schloss muss in der Position offen sein. Es darf keine Batteriewarnung vorliegen.

Bitte beachten Sie: Die akustischen Signale werden vom Schloss im Inneren des Möbels und nicht von der Tastatur auf der Außenseite des Möbels ausgegeben. In einer lauten Umgebung sind die akustischen Signale eventuell nicht zu hören.

Eingabe des Master-Codes (Beispiel: Werkseinstellung)

Tasten **9 0 8 0 7 0 5 5 5 5** **X** + **✓**
gleichzeitig

Anzeige 

Das Schloss befindet sich im Konfigurationsmodus (grünes Dauerlicht).

Tasten **3** **✓**

Anzeige 

Akustische Signale werden **aktiviert** bzw. **deaktiviert**.

KONFIGURATION PER NFC-APP BEIM M610 TA03 PRO

Die Schlossvariante M610 TA03 pro kann sowohl manuell als auch mit der LEHMANN Config App konfiguriert werden. Nach der Inbetriebnahme der App auf einem Android Smartphone oder Apple iPhone können Konfigurationsänderungen erfolgen.

Wählen Sie nach dem Starten der App im unteren linken Displaybereich „PIN Code“ aus. Nach der Auswahl ist das Symbol weiß und deutlich zu erkennen. Das Symbol für Fingerprint auf der rechten Displayseite ist ausgeblendet.

Im oberen Displaybereich stehen drei Funktionen zur Verfügung:

Profile

Mit dieser Funktion können Konfigurationsprofile auf dem Smartphone angelegt und gespeichert werden. Bereits angelegte Konfigurationsprofile werden hier angezeigt. Zum Anlegen eines Profils klicken Sie auf „Neues Profil anlegen“. Vergeben Sie einen eindeutigen Namen für das Konfigurationsprofil. Tragen Sie die gewünschte Konfiguration in die entsprechenden Felder ein. Achten Sie darauf, den jeweils gültigen Master-Code am Ende der Eingabemaske einzugeben. Klicken Sie abschließend auf den Button zum Speichern des Profils .

Um Änderungen an einem Konfigurationsprofil durchzuführen, wählen Sie das Konfigurationsprofil aus, indem Sie das Konfigurationsprofil einmal kurz anklicken. Tragen Sie die gewünschten Änderungen ein und klicken auf Speichern .

Sofern Änderungen eingetragen wurden, diese aber nicht gespeichert werden sollen, klicken Sie auf Zurück .

Um aus einem Konfigurationsprofil wieder in die Profilübersicht zu gelangen, klicken Sie auf Zurück .

Um ein Konfigurationsprofil an das Schloss zu übertragen, wählen Sie das Konfigurationsprofil aus, prüfen den aktuellen Master-Code und klicken auf „Übertragen“. Halten Sie die NFC-Antenne des Smartphones vor die entsprechende Gegenstelle am Schloss (s. Übertragung an ein Tastatur-Schloss).

Um ein Konfigurationsprofil zu löschen, drücken Sie etwas länger auf den Namen des Konfigurationsprofils in der Übersicht der Profile. Es erscheint rechts neben dem Profil das Symbol zum Löschen .

ACHTUNG: Wurde der Master-Code im Konfigurationsprofil beim Punkt „Neuer Master-Code“ geändert und an das Schloss übertragen, dann muss für zukünftige Konfigurationsänderungen dieser Master-Code im Konfigurationsprofil beim Punkt „Aktueller Master Code“ angepasst werden.

Manuelle Konfiguration	Mit dieser Funktion können Konfigurationsänderungen ohne das Speichern eines Konfigurationsprofils durchgeführt werden. Konfigurationsänderungen werden in die entsprechenden Felder eingetragen. Um die Konfiguration an das Schloss zu übertragen, prüfen Sie den aktuellen Master-Code und klicken auf „Übertragen“. Halten Sie die NFC-Antenne des Smartphones vor die entsprechende Gegenstelle am Schloss (s. Übertragung an ein Tastatur-Schloss).
Direkt	Mit dieser Funktion kann die Aktion „Zurücksetzen“ ausgewählt werden. Hierbei wird das Schloss in den Werksauslieferungszustand gesetzt. Wählen Sie „Zurücksetzen“ aus und geben den aktuellen Master-Code ein. Um den Reset-Befehl an das Schloss zu übertragen, klicken Sie auf „Übertragen“. Halten Sie die NFC-Antenne des Smartphones vor die entsprechende Gegenstelle am Schloss (s. Übertragung an ein Tastatur-Schloss).

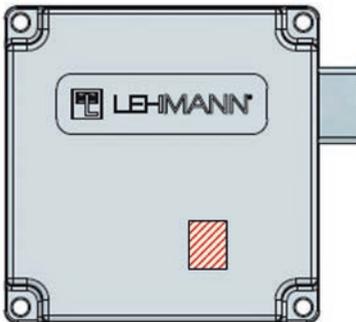
Übertragung an ein Tastatur-Schloss:

Um Konfigurationen oder Direktbefehle an das Schloss zu übertragen, prüfen Sie zunächst die Position der NFC-Antenne an Ihrem Smartphone. Aktivieren Sie die NFC-Schnittstelle an Ihrem Smartphone.

Klicken Sie in der LEHMANN Config App auf den Button „Übertragen“.

Halten Sie die NFC-Antenne Ihres Smartphones an die markierte Stelle des entsprechenden Schlosses. In diesem Bereich befindet sich die NFC-Antenne im Schloss.

M610 pro



Nach einer erfolgreichen Datenübertragung erscheint ein Haken in der App.

BATTERIEWARNUNG

Das Schließsystem verfügt über zwei Batteriewarnstufen:

Warnstufe	LED-Anzeige	Bedeutung
Stufe 1		Die Batterien sind schwach und sollten gewechselt werden. Öffnen und Schließen des Schlosses sind möglich. Konfigurationsänderungen sind nicht möglich.
Stufe 2		Die Batterien sind erschöpft und müssen sofort gewechselt werden. Das Schloss kann nur noch geöffnet werden. Konfigurationsänderungen sind nicht möglich.

Zum Batteriewechsel siehe Seite 6, „Inbetriebnahme & Batteriewechsel“.

UPDATE DER FIRMWARE

Sie haben die Möglichkeit, die Firmware des Schließsystems über den Micro-USB-Anschluss am Schloss zu aktualisieren. Firmware-Updates werden ausschließlich bei Bedarf (z.B. technische Notwendigkeit) zur Verfügung gestellt. Um die Firmware zu aktualisieren, benötigen Sie die Software LEHMANN Firmware Updater. Die Software finden Sie auf der Website www.lehmann-locks.com unter Elektronische Schließsysteme und dort unter Software-Lösungen. Die einzelnen Schritte zum Aktualisieren der Firmware sind in der Software beschrieben.



ENTSORGUNG

Entsorgen Sie das Schließsystem nach lokalen Vorschriften und Richtlinien. Entnehmen Sie die Batterien und entsorgen diese gesondert gemäß den Landesvorschriften. Achten Sie bei der Entsorgung von teilentladenen Batterien darauf, dass es zu keinen Kurzschlüssen zwischen den Polen von Batterien kommt (Explosions- und Brandgefahr).

LEHMANN Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Postfach 26 20 • D-32383 Minden
Fon +49 571/50 599-0 • Fax +49 571/50 599-822
info@lehmann-locks.com • www.lehmann-locks.com
DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert